



März 2010

Chicago: Titanen der Eiszeit und andere Ausstellungen

Field Museum zeigt „Mammoths and Mastodons: Titans of the Ice Age“ vom 5. März bis 6. September – Art Institute beschäftigt sich ab 20. März mit Matisse

Chicago freut sich heute schon auf eine Invasion der besonderen Art. Vom 5. März bis 6. September 2010 lassen im Field Museum Funde aus der Eiszeit und jüngeren Steinzeit das Tierleben auf unserem Planeten vor 1,8 Millionen bis 10.000 Jahren wieder auferstehen. Die vom Field Museum selbst entwickelte Wanderausstellung „Mammoths and Mastodons: Titans of the Ice Age“ führt in die Ära der Riesenmammutts und Mastodone, eine Rüsseltiergattung in der nördlichen Hemisphäre. Star ist Baby Lyuba, das besterhaltene Mammut aller Zeiten, das vor rund 40.000 Jahren lebte und 2007 in Sibirien gefunden wurde. Lebensgroße Nachbildungen verschiedener Gattungen, Fossile, Artefakte und interaktive Darstellungen vervollständigen den Blick auf die Eiszeit. Der Wandel unserer Erde fasziniert heute nicht nur Wissenschaftler, sondern eine breite Öffentlichkeit. www.fieldmuseum.org

Große Matisse-Schau

Das renommierte Art Institute in Chicago bereitet sich auf die Ausstellung „Matisse: Radical Invention“ vor. Im Mittelpunkt stehen Gemälde von Henri Matisse aus der Zeit zwischen seiner Rückkehr aus Marokko im Jahr 1913 bis zu seiner Reise nach Nizza 1917. Der Zeitraum gilt als anspruchsvollste, experimentellste und schillerndste Phase des Künstlers. Die Ausstellung eröffnet am 20. März und ist bis 6. Juni zu sehen. www.artic.edu

Tulpenblüte an der Einkaufsmeile

Wer in der Zeit vom 15. April bis 31. Mai in Chicago ist, kann sich nicht nur auf die neuen Ausstellungen, sondern auch auf Tausende farbenfroher Tulpen freuen. Die „Tulips on the Magnificent Mile“ verschönern im Frühling Chicagos berühmte Einkaufsmeile, machen gute Laune, Lust auf die Stadt- und auf Shopping. www.themagnificentmile.com

Nähere Informationen zu Chicago erteilt das Fremdenverkehrsbüro Chicago & Illinois, Frankfurt/Main, Telefon 069-255 38 280, www.gochicago.de.